



Konzept Lernlandkarten:

Bereits vor vielen Jahren haben wir in den schulinternen Curricula für jedes Fach Kompetenzraster festgelegt, das LOK-Buch wurde als Medium für einen individuelleren Wochenplan entwickelt und wir haben uns für kompetenzorientierte Rasterzeugnisse entschieden.

Doch immer wieder stellen wir fest, wie wichtig und wünschenswert es ist, wenn die **Kinder** mehr Verantwortung für ihren eigenen Lernprozess übernehmen.

Das können sie nur, wenn ihnen die **Lernziele transparent** sind und wenn sie das entsprechende **Material zum Erreichen der der Kompetenz** haben.

Deshalb haben wir uns im Schuljahr 2016/17 für die Entwicklung von Lernlandkarten entschieden. Lernlandkarten sind eine Methode zur **Strukturierung** und **Visualisierung** der Lerninhalte.

Für die Fächer Mathematik und Deutsch haben wir die zu erreichenden Kompetenzen kindgerecht formuliert und in Form von Lernlandkarten dargestellt.

Zu jeder Kompetenz haben wir handlungsorientiertes Material in verschiedenen Niveaustufen erstellt, das die Kinder ein Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit bearbeiten können. Es liegt in den Lernregalen bereit und wird in den Lernzeiten eingesetzt.

Durch die Arbeit mit den LLK soll das eigenverantwortliche, zielorientierte und selbstständige Lernen gestärkt werden.